

**Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2017/18**

Institut für Praktische Theologie | Religionspädagogik und Katechetik

*UNIVIS-Anmeldephase für prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen:  
Fr 01.09.2017 10:00 bis Mi 27.09.2017 10:00*

**Karin Peter, Johann Pock**

010082 VO	Einführung in die Katholische Theologie II, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Andrea Lehner-Hartmann**

010035 VU	Theorie der religiösen Bildung, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Andrea Lehner-Hartmann, Karin Peter**

010045 VO	Religionspädagogik und Katechetik, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	---

**Viera Pirker**

010037 SE	Grundlagen der Religionsdidaktik, 2 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Gerlinde Hämmerle**

010005 SE	Fachdidaktik "Religionsunterricht an Pflichtschulen", 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Wolfgang Wagerer, Agnethe Siquans**

010012 SE	Bibeldidaktik, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	---------------------------------

**Viera Pirker, Gunter Prüller-Jagenteufel**

010036 SE	Ethische Bildung, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	------------------------------------

**Karin Peter**

010039 SE	Philosophisch und theologisch denken, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Pavel Mikluscak**

010007 SE	Philosophisch und theologisch denken, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Hans Gerald Hödl, David Novakovits**

010040 SE	Spezielle Fachdidaktik, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	--

**Andrea Lehner-Hartmann**

010076 SE	Fachdidaktisches Begleitseminar, 3 ECTS, 2 SemStd
-----------	---

**Gerlinde Hämmerle (Barbara Pfaffenwimmer)**

010077 PR	Praktikum Pflichtschule (Erwachsenenbildung), 3 ECTS, 2 SemStd,
-----------	---

**Viera Pirker**

010102 WE	Lernwerkstatt A (Spezielle Fachdidaktik IV), 1 ECTS, 1 SemStd
-----------	---

**Andrea Lehner-Hartmann**

360013 SE	Hochschuldidaktik, 4 ECTS, 2 SemStd
-----------	-------------------------------------

**Karin Peter, Johann Pock**

---

010082 VO	<b>Einführung in die Katholische Theologie II</b>
Prüf.imm: nein	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

**Termine:**

Mittwoch, wöchentlich von 04.10.2017 bis 06.12.2017 (13.15-14.45 Uhr)  
Ort: Hörsaal 47 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

**Inhalt:**

- Einführung und Einübung in das praktisch-theologische wissenschaftliche Arbeiten: Grundbegriffe, Methodologie, Perspektiven
- Religiöse Pluralität als Horizont aktueller schulischer, kirchlicher und pastoraler Praxis
- Religionspädagogische, pastorale, gesellschaftliche und kirchliche Herausforderungen
- Praktisch-theologische Handlungsfelder

**Ziele:**

Die Studierenden lernen im Dialog miteinander und projektorientiert Praxis in ihrer Bedeutung für die Theologie zu verstehen; sie setzen sich mit aktuellen globalen und lokalen Herausforderungen auseinander und üben, diese praktisch-theologisch zu reflektieren sowie sie auf ihre Relevanz für Kirche, Schule und Theologie hin zu befragen. Zur Sensibilisierung und Erweiterung der praktisch-theologischen Kompetenz dient die Lektüre von Grundlagentexten sowie das Kennenlernen wichtiger praktisch-theologischer Grundbegriffe.

**Methoden:**

Impulsvorträge, Gruppenarbeiten, Übungen, Diskussion und Reflexion

**Ziele:**

Beurteilungskriterien: Die Inhalte der LV selbständig wiedergeben können; die Pflichtlektüre gelesen haben und die Hauptthesen wiedergeben können.

Es werden in jeder LV-Einheit die Prüfungsfragen zur Einheit bekanntgegeben. Aus diesen 1-2 Fragen je Einheit werden insgesamt 4 Fragen bei der Prüfung gestellt. Bei positiver Abgabe der Übungen sind nur 3 Fragen zu beantworten bzw. wird die 4. Frage mit 25 Punkten gewertet. Jede Frage zählt 25% der Note (25/100 Punkte). Insgesamt müssen zumindest 50/100 Punkte erreicht werden, um positiv zu sein.

**Art der Leistungskontrolle:**

Der Prüfungsstoff besteht aus Skripten und Artikeln zu den einzelnen LV-Einheiten, die auf Moodle zur Verfügung gestellt werden.

Schriftliche Modulprüfung (Sprache: Deutsch)

**Anrechenbar für:**

für 011 (15W) STEOP I, 193 055 (15W) STEOP, 033 195 (17W) BRP 05krp, 033 195 (17W) BRP 05ktb, auslaufende Studienpläne: Teil der STEOP für 011 (11W) , 033 195 (15W) BAM 04, Pflichtfach für 033 195 SP Kath., RP BAM 04, SP PdR Wahlpflichtfach BAM 04

**Andrea Lehner-Hartmann**

---

010035 VU	<b>Theorie der religiösen Bildung</b>
Prüf.imm: ja	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

**Termine:**

Dienstag, wöchentlich, von 03.10.2017 bis 23.01.2018, 13.15-14.45 Uhr  
Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

**Inhalt:**

Die Lehrveranstaltung führt in grundlegende Fragestellungen einer "Fachdidaktik Religion" ein. Dabei geht es um Fragen religiöser Bildung in der Schule und anderen Orten und Kontexten, um Rollenverständnis von Lernenden/SchülerInnen und Lehrenden/LehrerInnen in religiösen Bildungsprozessen sowie um das Vorstellen unterschiedlicher religionsdidaktischer Konzepte und deren kritische Reflexion.

**Ziele:**

Entwicklung grundlegender religionsdidaktischer Kompetenzen; Einordnung verschiedener religionsdidaktischer Konzepte und Modelle.

**Methoden:**

Inhaltliche Inputs und Lernimpulse durch die LV-Leitung, Gruppenarbeiten, Einzelreflexionen, fallbasiertes Anwenden von theoretischen Erkenntnissen, Diskussion und Austausch, resümierende Zusammenfassungen der einzelnen Themenblöcke.

**Literatur:**

Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

**Art der Leistungskontrolle:**

Kontinuierliche Erfüllung der Übungsaufgaben (50% schriftlich) und abschließende schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung, in der das Gelernte fallbasiert angewandt werden soll (50%).

**Anrechenbar für:**

für 033 195 (17W) BRP 11krp, 193 055 RK 11, auslaufende Studienpläne:033 195 (15W) BAM 9a,, für 033 195 SP Kath. RP BAM 09a, , Pflicht-LV zu Wahlmodul 8 für 011 (11W), Pflichtfach für 020

**Andrea Lehner-Hartmann, Karin Peter**

010045 VO

**Religionspädagogik und Katechetik**

Prüf.imm: nein

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

**Termine:**

Dienstag, wöchentlich von 03.10.2017 bis 23.01.2018 (11.30-13.00 Uhr)

Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8

**Inhalt:**

Modelle des "Glauben lernens"; Grundlagen gegenwärtigen religionspädagogischen und katechetischen Denkens und Handelns; Soziologische und psychologische Aspekte der religiösen Entwicklung des Menschen; Lernorte des Glaubens; Subjektorientierung in religiösen Bildungsprozessen; Professionalität in der Begleitung von religiösen Lernprozessen; Sakramentenkatechese; aktuelle religionspädagogische Themen und Entwicklungen

**Ziele:**

Elementare Aspekte religiösen Lernens (und Lehrens) im Kontext religionspädagogischer Bildung und katechetischer Prozesse kennen, reflektieren und beurteilen können.

**Methoden:**

Vorlesung mit Diskussion, E-Learning

Vorgetragene Inhalte und weiterführende Artikel, die auf Moodle bereitgestellt werden

**Literatur:**

Adam, Gottfried u.a. (Hg.): Neues gemeindepädagogisches Kompendium, Göttingen 2008.

Boschki, Reinhold: Einführung in die Religionspädagogik, Darmstadt 2012.

Englert, Rudolf: Religionspädagogische Grundfragen. Anstöße zur Urteilsbildung, Stuttgart 2008.

Kaupp, Angela u.a. (Hg.): Handbuch der Katechese. Für Studium und Praxis, Freiburg i. Br. u.a. 2011.

Weitere Literatur wird in der LV bekannt gegeben.

### **Art der Leistungskontrolle:**

Schriftliche LV-Prüfung

Mindestanforderungen: Überwiegend positive Bewältigung der gestellten Fragen bei der schriftlichen Prüfung, keine erlaubten Hilfsmittel

### **Anrechenbar für:**

für 011 (15W) FTH 19, 066 796 MRP (17W) MRP 09krp, auslaufende Studienpläne: 066 796 MRP (15W) 6b, 7a, für 020 Pflichtfach "Religionspädagogik, Pflichtfach für 011( 11W) D8 und D28, 033 195 SP Kath. RP BAM 03, 033 195 SP PdR BAM 03 Praktika

### **Viera Pirker**

---

010037 SE	<b>Grundlagen der Religionsdidaktik - (Methoden und Medien des RU)</b>
Prüf.imm: ja	2 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

### **Termine:**

Dienstag, wöchentlich von 03.10.2017 bis 30.01.2018, 11.30-13.00 Uhr

Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

Gemeinsamer Termin aller Fachdidaktik-Seminare: 25.01.2017, 15.00-18.00 Uhr

Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

### **Inhalt:**

Im Seminar werden Grundlagen der Religionsdidaktik erarbeitet und konkrete Verwirklichungen kritisch reflektiert: Rahmenbedingungen und Grundkompetenzen für die Planung und Gestaltung von Religionsunterricht; Lehrpläne; Unterrichtsmaterialien; Einsatz von Medien und Methoden. Auf dieser Grundlage erstellen Studierende eigenständig eine Planung für die LV-Gruppe, erproben und analysieren diese theologisch und didaktisch. Der gesamte Lernprozess wird in einem Lerntagebuch dokumentiert. Oberthema ist in diesem Semester „Passion und Auferstehung Jesu“. Dieses Seminar sollten Sie zu Beginn Ihrer fachdidaktischen Studien belegen.

Studierende kennen grundlegende Komponenten der Religionsdidaktik und können deren Verwirklichung im Kontext von konkreten Unterrichtsplanungen, -methoden und -medien kritisch reflektieren. Studierende können eine LV-Sequenz für die LV-Gruppe theologisch und didaktisch begründet planen, durchführen und reflektieren.

### **Methoden:**

- Inhaltliche Inputs und Diskussion
- Übungsaufgaben und Besprechung
- Teamarbeit
- Planung einer Unterrichtssequenz für die LV-Gruppe, Erprobung und Feedback
- Lerntagebuch
- Portfolio: Sammlung fortlaufender schriftlicher Arbeitsaufträge

### **Literatur:**

Burrichter, Rita/Gärtner, Claudia, Mit Bildern lernen. Eine Bilddidaktik für den Religionsunterricht, München 2014.

Hilger, Georg / Leimgruber, Stephan / Ziebertz, Hans-Georg (Hrsg.), Religionsdidaktik. Ein Leitfadens für Studium, Ausbildung und Beruf, München 2010.

Englert, Rudolf: Religion gibt zu denken. Eine Religionsdidaktik in 19 Lehrstücken. Kösel: München 2013.

Hilger, Georg/Leimgruber, Stephan/Ziebertz, Hans-Georg: Religionsdidaktik. Ein Leitfadens für Studium, Ausbildung und Beruf. München: Kösel 2010.

Kalloch, Christian/Leimgruber, Stephan/Schwab, Ulrich: Lehrbuch der Religionsdidaktik. Für Studium und Praxis in ökumenischer Perspektive. Herder: Freiburg i. Br. 2009.

Mendl, Hans: Religionsunterricht kompakt. Für Studium, Prüfung und Beruf. München: Kösel 2011.  
Michalke-Leicht, Wolfgang: Kompetenzorientiert unterrichten. Das Praxisbuch für den Religionsunterricht.  
München: Kösel 2011.

Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

#### **Art der Leistungskontrolle:**

Mindestanforderung für eine positive Beurteilung ist das Erbringen folgender Teilleistungen:

- Durchgehende Anwesenheit und aktive Mitarbeit (Ersatzleistung bei vorab entschuldigtem Fehlen)
- Erfüllen der Übungsaufgaben
- Führen eines Lerntagebuchs
- Erprobung und Reflexion einer für die Seminargruppe erstellten Planung
- Portfolio (Sammlung fortlaufender schriftlicher Arbeitsaufträge)

#### **Anrechenbar für:**

193 055 RK15, 033 195 (17W) BRP 11krp, auslaufende Studienpläne: 033 195 (15W) BAM 9a,, f. 033 195  
SP Kath. RP und SP PdR 09a, Pflichtfach für 020

#### **Gerlinde Hämmerle**

---

010005 SE	<b>Fachdidaktik "Religionsunterricht an Pflichtschulen"</b>
Prüf.imm: ja	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

#### **Termine:**

Jeweils Freitag, 13.15-16.30 Uhr  
13.10., 20.10., 10.11., 17.11.; 24.11., 01.12., 12.01.  
Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Abschlusstermin: 25.01.2017 15.00-18.00 Uhr  
Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

#### **Inhalt:**

Situation der Pflichtschule und Pflichtschul-SchülerInnen; Ziele der Pflichtschule; aktuelle pflichtschulpädagogische Diskussion und Entwicklung; didaktische Ansätze des Religionsunterrichts an Pflichtschulen; Konzeption aktueller Religionsbücher; elementare Methoden (des RU) an der Pflichtschule; Schwerpunktthema: Einsatz von Bilderbüchern zum Thema Tod im Religionsunterricht.

#### **Ziele:**

Mit der pflichtschulpädagogischen und religionsdidaktischen Diskussion vertraut werden; Entwicklung religionsdidaktischer Ansätze seit dem Vat. II für den Religionsunterricht mit 6-10-jährigen kennen; die Konzeption der aktuellen Lehrpläne und Unterrichtswerke studieren; didaktisch und methodisch Zugänge für Pflichtschule erarbeiten und reflektieren; Zugänge zum Thema Tod mit Hilfe von Bilderbüchern erschließen; auf das Pflichtschulpraktikum vorbereitet und dafür qualifiziert werden.

#### **Methoden:**

Selbsttätige Aneignung von gezielten Inputs in Einzel-, Partner- u. Gruppenarbeit; Arbeit mit verschiedenen Medien und Materialien; exemplarische didaktische Arrangements zu einzelnen Ansätzen; Seminararbeiten unter Bedacht auf verschiedene Medien und Methoden mit Einbeziehung der Seminargruppe als exemplarischen Lernort.

#### **Art der Leistungskontrolle und erlaubte Hilfsmittel:**

Anwesenheit und Mitarbeit in den Seminareinheiten; Analyse und Präsentation einer aktuellen Unterrichtsreihe verbunden mit einer konkreten Methode für die VS; seminarbegleitendes Lernportfolio

## Literatur

- ÖSTERR. BISCHOFSKONFERENZ (2010): Lehrplan für den kath. RU an der Volksschule.
- HILGER, Georg /RITTER, Werner H. (2014): Religionsdidaktik Grundschule. Handbuch für die Praxis des evangelischen und katholischen Religionsunterrichts. München
- HILGER, Georg/LEIMGRUBER, Stephan/ZIEBERTZ, Hans Georg (2001): Religionsdidaktik. Ein Leitfaden für Studium, Ausbildung und Beruf. München
- SCHWEITZER, Friedrich/FAUST-SIEHL, Gabriele (2004): Religion in der Grundschule. Religiöse und moralische Erziehung. Frankfurt/M.
- KALLOCH, Christina/LEIMGRUBER, Stephan/SCHWAB, Ulrich (2009): Lehrbuch der Religionsdidaktik. Für Studium u. Praxis in ökumen. Perspektive. Freiburg
- BUCHER, Anton Hg. (2003): Im Himmelreich ist keiner sauer, Kinder als Exegeten. Stuttgart
- ROOSE, Hanna/ SCHWARZ, Elisabeth Hg. (2016): Da muss ich dann auch alles machen, was er sagt, Kindertheologie im Unterricht. Stuttgart
- FREUDENBERGER-LÖTZ, Petra ( 2007): Theologische Gespräche mit Kindern, Stuttgart
- ZIMMERMANN Mirjam (2013): Fragen im Religionsunterricht. Unterrichtsideen zu einer schülerfrageorientierten Didaktik. Göttingen
- ZIMMERMANN Mirjam (2016): Bilderbuchstunden. Bilderbücher für religiöse Bildungsprozesse in Kindergarten, Grundschule und Sekundarstufe. Göttingen
- FRICKE, Michael (2007): Von Gott reden im Religionsunterricht. Göttingen

## Anrechenbar für:

für 193 055 UF RK 14, 033 195 (17W) BRP 11krp, auslaufende Studienpläne: für 011 (11W) Wahlmodul 8, für 033 für 033 195 (15W) BAM 03 (Wahl), 195 SP Kath. RP BAM 03, 033 195 SP PdR BAM 03 Praktika, Pflichtfach für 020

<b>Wolfgang Wagerer</b>	<b>Agneth Siquans</b>
010012 SE	<b>Bibeldidaktik</b>
Prüf.imm: ja	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

## Termine:

Jeweils Montag, 15.00.18.15 Uhr  
02.10., 09.10., 23.10., 04.12., 11.12., 08.01., 15.01.  
Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

Abschlusstermin: 25.01.2017 15.00-18.00 Uhr  
Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

## Inhalt:

"Der HERR macht tot und lebendig" (1 Sam 2,6). Das Alte Testament thematisiert menschliche Erfahrungen von Sterben, Tod und neuem Leben immer in Beziehung zu Gottes Wirken an den Menschen, in ganz unterschiedlicher Weise. Zentrale Aspekte dieser Vorstellungen sollen im Seminar thematisiert werden und im Zusammenhang damit

- die Rolle der Bibeldidaktik (bibeldidaktische Grundpositionen) im Spannungsfeld vielstimmiger Textwelten und vielgestaltiger Lebenswelt überdacht und
- auf der Basis exegetischer Analysen und vorliegender didaktischer Modelle eigenständige Entwürfe zur Begegnung mit biblischen Texten im Kontext von Religionsunterricht geplant werden.

## Ziele:

Grundlegende bibeldidaktische Ansätze kennen lernen; Texte über Tod und Leben im Alten Testament im Spannungsfeld von Fach- und Lebensrelevanz untersuchen; Instrumentarien zur kritischen Sichtung von Behelfen und Modellen entwickeln und anwenden.

**Methoden:**

Präsentation und Analyse von Modellen; Eigenständige Bearbeitung von Einzelthemen in Teams, Impulsreferate, e-Learning, Lernprotokoll; Abfassung einer Seminararbeit

**Art der Leistungskontrolle und erlaubte Hilfsmittel:**

aktive Teilnahme; Erfüllung der Übungsaufgaben (Blended Learning); Lernprotokoll; Präsentation; Erstellen einer Seminararbeit

**Mindestanforderungen und Beurteilungsmaßstab:**

Jede Teilleistung wird eigenständig bewertet. Die Seminararbeit fließt zu 50% in die Beurteilung der Lehrveranstaltung ein, das Referat zu 30%, für Blended Learning 10% und die Mitwirkung an den Erarbeitungsprozessen im Seminar zu 10%.

Für die Erreichung eines positiven Abschlusses sind 51% erforderlich.

**Literatur:**

Zimmermann, M. & Zimmermann, R. (Hrsg.): Handbuch Bibeldidaktik, Tübingen 2013.

Hieke, T. (Hrsg.), Tod - Ende oder Anfang? Was die Bibel sagt, Stuttgart 2005.

**Anrechenbar für:**

196 055 MA UF RK 03, 066 796 MRP 08krp (17W), auslaufende Studienpläne: Pflichtfach für 020 (Spezielle Fachdidaktik I), 066 796 (15W) RP MRP8a

**Viera Pirker, Gunter Prüller-Jagenteufel**

010036 SE

**Ethische Bildung**

Prüf.imm: ja

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

**Termine:**

Jeweils Mittwoch, 14-tägig, 09.45-13.00 Uhr

von 11.10.2017 bis 06.12.2017 sowie 10.01.2018 und 24.01.2018

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Abschlusstermin: 25.01.2017 15.00-18.00 Uhr

Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

**Inhalte und Ziele:**

Ethisches Lernen gilt als zentral für die Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. So kommt im Religionsunterricht an weiterführenden Schulen der Wertebildung eine wichtige Rolle zu. In diesem Seminar widmen wir uns grundlegenden Fragen der ethischen Bildung: Was sind Werte, und wie kann man sie – wenn überhaupt – vermitteln? In welchem Zusammenhang stehen Rationalität, Emotionen und Erfahrung, und in welcher Verbindung steht dies zum Lebensalter und zum System Schule? Ist Moral lehrbar und lernbar, und was genau können Lehrkräfte bei den entsprechenden Lernprozessen initiieren? Welche Bedeutung haben in diesem Kontext wertorientierende Systeme?

In diesem Seminar wollen wir, nach einer begrifflichen Klärung, Modelle von Werterziehung und Wertebildung kennenlernen und an einem konkreten Thema Möglichkeiten zur Wertebildung erkunden.

Diese werden theoretisch erörtert und praktisch erprobt. Themenschwerpunkt sind aktuell diskutierte ethische Fragen am Ende des Lebens, die auch für den Religionsunterricht relevant sind (vorraussichtlich: Tötung auf Verlangen, Organspende, Abtreibung, Sterbebegleitung).

**Methoden:**

Das Seminar folgt einer doppelten Vermittlungspraxis: Ethische Debatten mit spezifischen Methoden werden im Kurs direkt geführt und auf unterrichtliche Kontexte hin reflektiert. Textlektüre, Gruppenarbeit, E-Learning-Plattform, Reflexion.

**Ziele:**

- Durchgehende Anwesenheit und aktive Mitarbeit in der Lehrveranstaltung (Ersatzleistung bei vorab entschuldigtem Fehlen)
- Aktive Mitarbeit im Forschungsprozess
- schriftliche Dokumentation von Prozess und Ergebnissen in Portfolio.

**Literatur:**

- Auer, Alfons (1971): Autonome Moral und christlicher Glaube. Düsseldorf: Patmos.
- Hallich, Oliver (2009): Ist Moral lehrbar? In: Philosophisches Jahrbuch 116 (2), S. 312–329.
- Kuld, Lothar; Schmid, Bruno (2001): Lernen aus Widersprüchen. Dilemmageschichten im Religionsunterricht. 1. Aufl. Donauwörth: Auer.
- Lachmann, Rainer; Adam, Gottfried; Rothgangel, Martin (Hg.) (2006): Ethische Schlüsselprobleme. Lebensweltlich - theologisch - didaktisch. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (Theologie für Lehrerinnen und Lehrer, 4). Online verfügbar unter <http://www.gbv.de/dms/hebis-darmstadt/toc/179902903.pdf>.
- Lindner, Konstantin (2016): Mehr als Reden über Ethik. Wertebildung im Religionsunterricht. In: RelliS. Zeitschrift für den katholischen Religionsunterricht (4), S. 16–19.
- Pirker, Viera (2012): Wie soll ich handeln? Methoden ethischer Didaktik im Religionsunterricht der Berufsschule. In: Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (rabs) 44 (4), S. 4.
- Pirker, Viera (2013): Lernen im Dilemma: Ethische Urteilskraft entwickeln. In: Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (rabs) 45 (2), S. 13–16.
- Pirker, Viera (2013): Werteklä rung nach Dulitz/Kattmann: Ein Analyseverfahren als Methode ethischer Didaktik. In: Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen (rabs) 45 (1), S. 13–16.
- Roth, Michael (2008): Das Religionsstunden-Ich. Der Religionsunterricht als Herausforderung für die Theologische Ethik. In: Zeitschrift für Pädagogik und Theologie. Der evangelische Erzieher 60 (2), S. 154–163.
- Ziebertz, Hans-Georg (2010): Ethisches Lernen. In: Georg Hilger, Stephan Leimgruber und Hans-Georg Ziebertz (Hg.): Religionsdidaktik. Ein Leitfad en für Studium, Ausbildung und Beruf. vollständig überarbeitete 6. Auflage. München: Kösel, S. 434–452.
- Biesinger, Albert (1985): Theologisch-ethisches Argumentieren im Religionsunterricht am Beispiel sexualethischer Probleme, in: Virt, Günter (Hg.: Moral begründen, Moral verkünden. Innsbruck: Tyrolia, 63-76
- Mieth, Dietmar (1999), Moral und Erfahrung. Bd 1. Grundlagen einer theologisch-ethischen Hermeneutik (STE 2), 4. Auflage. Fribourg-Freiburg-Wien: Herder
- Fiechter-Alber, Elmar (2004): Welche Ethik in der Schule? Grundlagen ethischen Lernens und Lehrens. (Kommunikative Theologie 4). Mainz: Matthias Grünewald

Weitere Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.

**Art der Leistungskontrolle:**

Anwesenheit und Mitarbeit (30%)

Portfolio mit thematisch bezogenen Einzelarbeiten und Reflexionen (70%)

**Anrechenbar für:**

ür 193 055 RK 12, 033 195 (17W) BRP 14krp, 033 195 (17W) BRP 12rwb, auslaufende Studienpläne: für 033 195 (15W) BAM 9a,, 033 195 SP kath. RP u. SP PdR BAM 09a, SP PdR BAM 09a, gilt für 020 als "Spezielle Fachdidaktik II oder III)

**Karin Peter**

010039 SE

Prüf.imm: ja

**Philosophisch und theologisch denken**

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

**Termine:**

Jeweils Montag, 15.00-18.15 Uhr



02.10.2017 | Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG  
09.10.2017 | Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8  
16.10.2017 | Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG  
23.10.2017 | Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8  
27.11.2017 | Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG  
04.12.2017 | Ort: Hörsaal 48 Hauptgebäude, 2.Stock, Stiege 8  
11.12.2017 | Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Abschlusstermin: 25.01.2017, 15.00-18.00 Uhr

Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

### **Inhalt:**

Philosophisches und theologisches Denken zählen zu den wesentlichen Dimensionen religiöser Bildung, die eine reflexive Orientierung im Denken (Martens) fördern. Im Anschluss an kinderphilosophische Konzepte etablierte sich in der Religionspädagogik auch eine Kinder- und Jugendtheologie. Ausgehend davon, dass Kindern und Jugendlichen die Fähigkeit des eigenständigen theologischen Denkens zugetraut wird ('Theologie der Kinder/Jugendlichen'), werden ihre Kompetenzen gefördert und begleitet ('Theologie für Kinder/Jugendliche' und 'Theologie mit Kindern/Jugendlichen').

In diesem Seminar wird dieses didaktische Anliegen auf ihre Chancen und Grenzen hin beleuchtet. Entlang eines konkreten, in der ersten Sitzung vorgestellten Themas erfolgt eine intensive theologische Auseinandersetzung in der Seminargruppe. Daran anschließend werden fachdidaktische Reflexionen vor dem Hintergrund des Ansatzes der Kinder/Jugendtheologie zu den eigenen Erfahrungen und zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen getätigt. Konkrete Lernwege

werden geplant und in der Schule bzw. im Perspektivenwechsel im Seminar erprobt und sodann fachdidaktisch analysiert. Dabei werden auch die eigenen Haltungen im Lehr-/Lernprozess reflektiert. Der gesamte Forschungsprozess wird in einem Forschungstagebuch dokumentiert.

### **Ziele:**

- -Kinderphilosophische und -theologische Strömungen (religions-)pädagogisch nach Anliegen, Chancen und Grenzen beleuchten können
- -Philosophische und theologische Denkprozesse sowie Gespräche zielgruppenadäquat fördern und begleiten können

### **Methoden:**

- -Inhaltliche Inputs und Diskussion
- -Lektüre und Besprechung themenbezogener theologischer Texte
- -Übungsaufgaben und Besprechung
- -Planung eines philosophisch-theologischen Gesprächs für eine konkrete Schüler/innengruppe
- -Erprobung in der Schule bzw. im Seminar - Präsentation und Feedback
- -Forschungstagebuch
- -Portfolio: Sammlung ausgewählter schriftlicher Arbeitsaufträge

### **Ziele:**

Mindestanforderung für eine positive Beurteilung ist das Erbringen folgender Teilleistungen:

- Durchgehende Anwesenheit (Ersatzleistung bei entschuldigtem Fehlen) und aktive Mitarbeit
- -Erfüllen der Übungsaufgaben
- Führen eines Forschungstagebuches
- -Erprobung einer in der Kleingruppe erarbeiteten Planung
- -Portfolio (Sammlung ausgewählter schriftlicher Aufträge)

### **Literatur:**

Bucher, Anton A. u.a. (Hg.), Jahrbuch für Kindertheologie Bd. 1-10, (JaBuKi), Stuttgart, 2002-2011.

Dieterich, Veit-Jakobus (Hg.), Theologisieren mit Jugendlichen. Ein Programm für Schule und Kirche. Stuttgart 2012.

Englert, Rudolf. Religion gibt zu denken. Eine Religionsdidaktik in 19 Lehrstücken, München 2013.

- Freudenberger-Lötz, Petra, Theologische Gespräche mit Kindern. Untersuchungen zur Professionalisierung Studierender und Anstöße zu forschendem Lernen im Religionsunterricht, Stuttgart 2007.
- Freudenberger-Lötz, Petra, Theologische Gespräche mit Jugendlichen. Erfahrungen - Beispiele - Anleitungen. Ein Werkstattbuch für die Sekundarstufe, München 2012.
- Freudenberger-Lötz, Petra / Kraft, Friedhelm/ Schlag, Thomas (Hg.), "Wenn man daran noch so glauben kann, ist es gut". Grundlagen und Impulse für eine Jugendtheologie. (Jahrbuch für Jugendtheologie 1), Stuttgart 2013.
- Klutz, Philipp / Lehner-Hartmann, Andrea, Philosophisch und theologisch denken (lernen). Fachdidaktische Skizzierungen zu einer ReligionslehrerInnenbildung NEU, in: ÖRF 21 (2013), 71-78.
- Reiß, Annike, Was wissen wir wirklich? Jugendliche für eine mehrdimensionale Wirklichkeitsdeutung sensibilisieren, in: forum religion 2/2009, 24-28.
- Schlag, Thomas / Schweitzer, Friedrich, Brauchen Jugendliche Theologie? Jugendtheologie als Herausforderung und didaktische Perspektive, Neukirchen-Vluyn 2011.
- Schlag, Thomas / Schweitzer, Friedrich u.a., Jugendtheologie. Grundlagen-Beispiele-kritische Diskussion, Neukirchen-Vluyn 2012.
- Schweitzer, Friedrich, Auch Jugendliche als Theologen? Zur Notwendigkeit, die Kindertheologie zu erweitern, in: ZPT 57 (2005), 46-53.
- Zimmermann, Mirjam, Kindertheologie als theologische Kompetenz von Kindern. Grundlagen, Methodik und Ziel kindertheologischer Forschung am Beispiel der Deutung des Todes Jesu, Neukirchen-Vluyn 2010.

Weitere Literatur wird in der LV bekannt gegeben.

#### **Art der Leistungskontrolle:**

Beiträge im Seminar und Schriftliches Portfolio

#### **Anrechenbar für:**

für 193 055 RK11, 033 195 (17W) BRP 14krp, 011 (15W) FTH 18 (Wahl), auslaufende Studienpläne: 033 195 9a,, f. 033 195 SP Kath. RP 09a und 033 195 SP PdR BAM 09a, für 011 (11W) D43, Pflichtfach für 020

#### **Pavel Mikluscak**

010007 SE

**Philosophisch und theologisch denken**

Prüf.imm: ja

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

#### **Termine:**

Jeweils Freitag, 11:30 - 13:00 Uhr

06.10., 13.10., 20.10., 27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 15.12., 12.01., 19.01., 26.01.

Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

Gemeinsamer Termin aller Fachdidaktik-Seminare: 25.01.2017 15.00-18.00 Uhr

Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

#### **Inhalt:**

Dieses fachdidaktische Seminar ist auf den Religionsunterricht fokussiert, der konstitutive Rationalität bei den Schülerinnen und Schülern fördern will. Daher geht es grundlegend um die Reflexion der eigenen Erfahrungen auf dem Horizont des christlichen Glaubens. Für die Gestaltung des Religionsunterrichts bedeutet dies, dass die Erfassung und Bewältigung der konkreten Themen durch didaktisch inszenierte, altersgerecht gestellte und normativ ausgewiesene Aufgaben erfolgen, welche die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler aufnehmen und in einen wechselseitigen Diskurs mit dem überlieferten christlichen Glauben bringen. Das langfristige Ziel solcher unterrichtlichen Bemühungen kann darin gesehen werden, dass sich die Schülerinnen und Schüler mit religiösen und religionsbezogenen Themen, Phänomenen und Praxen auseinandersetzen, wodurch ein Religionsunterricht Beitrag für eine reflektierte und erfahrungsbasierte individuelle Religionsmündigkeit leistet.

Die fachdidaktische Zugangsweise stellt daher den Leitfaden für die Arbeit in der Seminargruppe dar: der Ausgangspunkt sind Erfahrungen, die die Hoffnung als grundlegendes Kennzeichen des Menschseins erscheinen lassen und die als Bezugspunkte der Philosophie und Theologie geltend gemacht werden können; dann werden diese Erfahrungen auf dem Horizont des christlichen Glaubens betrachtet werden, um zu sehen, inwiefern der christliche Glaube mit dem Selbstverständnis der Schülerinnen und Schüler zusammenhängt; anschließend sollen konkrete Lernwege geplant und erprobt werden und eigene Haltungen im Lehr- und Lernprozess reflektiert werden.

#### **Ziele:**

- Kompetenz der Lehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler im philosophischen und theologischen Denken fördern zu können
- Heutige Erfahrungen und den überlieferten christlichen Glauben in wechselseitige Beziehung setzen
- Vielfältige Erfahrungen der Hoffnung als grundlegendes Kennzeichen des Menschseins religionsdidaktisch erschließen

#### **Methoden:**

- inhaltliche Inputs und Diskussion
- Lektüre und Besprechung themenbezogener theologischer Texte
- Übungsaufgaben und Besprechung
- Forschungstagebuch
- Portfolio: Sammlung ausgewählter schriftlicher Arbeitsaufträge
- Art der Leistungskontrolle und erlaubte Hilfsmittel
- Beiträge im Seminar und schriftliches Portfolio
- Mindestanforderungen und Beurteilungsmaßstab
- durchgehende Anwesenheit (Ersatzleistung bei entschuldigtem Fehlen) und aktive Mitarbeit
- Erfüllen der Übungsaufgaben
- Führen eines Forschungstagebuches
- Portfolio (Sammlung ausgewählter schriftlicher Aufträge)

#### **Literatur**

wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben

#### **Anrechenbar für:**

für 193 055 RK11, 033 195 (17W) BRP 14krp, 011 (15W) FTH 18 (Wahl), auslaufende Studienpläne: f. 033 195 9a,, 033 195 SP Kath. RP 09a und 033 195 SP PdR BAM 09a, für 011 (11W) D43, Pflichtfach für 020

#### **Hans Gerald Hödl, David Novakovits**

---

010040 SE	<b>Spezielle Fachdidaktik</b>
Prüf.imm: ja	3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

#### **Termine:**

Donnerstag, wöchentlich von 05.10.2017 bis 25.01.2018 (13.15-14.45 Uhr)  
Ort: Seminarraum 2 (Kath) Schenkenstraße EG

Abschlusstermin: 25.01.2017, 15.00-18.00 Uhr  
Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

#### **Inhalt:**

In diesem Semester stehen in der fachdidaktischen Ausbildung die Themen Tod, Sterben und Auferstehung im Mittelpunkt. Im Seminar Religionendidaktik soll die Erfahrung des Sterbens und des Todes in unterschiedlichen Religionen zum Thema gemacht und fachdidaktisch gerahmt werden.

Wir fragen nach den vielfältigen Umgangsweisen mit Sterben und Tod und versuchen daraus, Anregungen und Konsequenzen für religionspädagogisches Handeln zu erschließen.

Zum Ausgangspunkt nehmen wir dabei das Dimensionen-Modell von Ninian Smart, mit dem die Vielfalt von religiösen Dimensionen erschlossen werden soll: Praktische und rituelle Dimension; erfahrungsmäßige und emotionale Dimension; narrative und mythische Dimension; doktrinale und philosophische Dimension; ethische und rechtliche Dimension; soziale und institutionelle Dimension; materielle Dimension.

Durch diese differenzierte Wahrnehmung der verschiedenen Dimensionen von Religionen sollen verschiedene mögliche Zugänge zu dem Erfahrungskomplex Tod und Sterben erschlossen werden.

**Arbeitsmethoden:** Textlektüre, Impulsreferate, Arbeit in Gruppen, selbstständiges Arbeiten und Diskussion in der Gesamtgruppe.

**Ziele:**

In dieser pi Lehrveranstaltung ist Anwesenheit grundsätzlich erforderlich.

Beurteilungsmaßstab:

Anwesenheit und Mitarbeit: 30 %

Die einzelnen Aufgaben im Portfolio: 50%

Schriftliche Gesamtreflexion zum Seminar: 20%

**Literatur:**

Grundlegend:

Martin Jäggle, Religionendidaktik. In: Johann Figl [Hrsg.], Handbuch Religionswissenschaft. Religionen und ihre zentralen Themen. Innsbruck-Wien-Göttingen 2003, 817-833.

Ninan Smart, The World's Religions. Cambridge 2<sup>1998</sup>.

Literatur zu den einzelnen Einheiten wird am Beginn des Seminars bekannt gegeben.

**Art der Leistungskontrolle:**

Erstellen eines Portfolio: Reflexionen und/oder Bearbeitungen zur Pflichtlektüre, Präsentationen mit schriftlicher Vertiefung ausgewählter Schwerpunkte, peer reviewing zur Präzisierung der schriftlichen Arbeiten; Dokumentation des Entwicklungsprozesses des Portfolio.

**Anrechenbar für:**

für 193 055 BA UF RK 12, oder 196 055 UF MA RK3, 033 195 (17W) BRP 14krp, 033 195 (17W) BRP 12rwb, auslaufende Studienpläne: 033 195 (15W) BAM 03, LV für Wahlmodul 5 für 011 (11W), gilt für 020 als "Spezielle Fachdidaktik II" oder "Spezielle Fachdidaktik III"

**Andrea Lehner-Hartmann**

010076 SE

**Fachdidaktisches Begleitseminar**

Prüf.imm: ja

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

**Termine:**

Jeweils Mittwoch

11.10.2017 (13.15-14.45 Uhr), 25.10., 17.01., 24.01., 31.01.(13.15-18.15 Uhr)

Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG

Gemeinsamer Termin aller Fachdidaktik-Seminare: 25.01.2017, 15.00-18.00 Uhr

Ort: Otto-Maurer-Zentrum, Währingerstraße 2-4, 1090 Wien

**Inhalte:**

Fachdidaktische Grundregeln für den Religionsunterricht, Mikro-teaching und Fallanalyse, Religionsunterricht im System Schule, LehrerInnen-Persönlichkeitstheorien in der Praxisreflexion, Unterricht als gestörter Unterricht - Prävention und Intervention.

**Ziele:**

Theoriegeleitete Reflexion der Unterrichtserfahrungen im FAP bzw. Pflichtschulpraktikum unter Berücksichtigung inhaltlicher, interaktionaler, individuell-biografischer und organisations-bezogener Fragestellungen.

**Methoden:**

Methodisch wird u. a. mit einem kasuistisch orientierten Lehrverhaltenstraining, Rollenspielen, Kurzreferaten, Reflexions- und Diskussionsrunden gearbeitet. Begleitet wird die Lehrveranstaltung mit einer Lernplattform (Formen von kooperativem Elearning).

**Ziele:**

durchgängige Anwesenheit, Ersatzleistungen für versäumte Einheiten, vollständiges Portfolio

**Literatur:**

Wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben

**Art der Leistungskontrolle:**

Schriftlich, Erfüllung der Arbeitsaufgaben: Themenplanung, Rezension, Reflexionen

**Anrechenbar für:**

für 193 055 RK 15, 066 796 (17W) MRP 08krp, 08orp, auslaufende Studienpläne: 066 796 (15W) MRP3, Pflichtfach f. 020

**Gerlinde Hämmerle (Barbara Pfaffenwimmer)**

010077 PR

**Praktikum Pflichtschule (Erwachsenenbildung)**

Prüf.imm: ja

3 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

**Termine:**

Pflichtschule:

Starttermin: Freitag, 13.10.2017 (16:30 - 18:15 Uhr)

Abschlussbesprechung: Freitag 19.01.2018 (16:30 - 18:15 Uhr)

Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG 10G029

Die Durchführung des Praktikums findet extern an Schulen statt!

**Erwachsenenbildung:**

Freitag 6.10.2017, 20.10.2017 und 24.11.2017, jeweils von 14:30-16:30 Uhr in der Lernwerkstatt (10G 010a). Alles Weitere wird bei der ersten Einheit (6.10.) besprochen.

**Inhalt:**

Fachbezogenes Praktikum Pflichtschulen:

Didaktische Analyse; vorgegebene Themen aus der Praxis (VS), erweitert um individuelle Fragestellungen; Spektrum didaktischer Prinzipien und Methoden; Didaktische Ansätze im Religionsunterricht der Grundschule; aktuellen Lehrplan für den kath. RU an der Volksschule.

**Ziele:**

Fachbezogenes Praktikum Pflichtschulen:

Schulpraktische Erfahrungen im Bereich der Volksschule gemeinsam theoriegeleitet beobachten, protokollieren und reflektieren; miteinander weiterführende Frage-, Lern- und Bildungshorizonte eröffnen; projekt- und themenbezogenen Vorbereitungen schreiben, in der didaktischen Analyse theologisches, religionspädagogisches und fachdidaktisches Argumentieren bezogen auf die Volksschule erarbeiten; methodisches Repertoire zielgruppenorientiert erproben, reflektieren und erweitern.

**Methoden:**

Fachbezogenes Praktikum Pflichtschulen:

Hospitation; Praktikum; Nachbesprechung und Analyse der Unterrichtspraktika

**Literatur:**

Fachbezogenes Praktikum Pflichtschulen:

Hilger, Georg/Ritter, Werner H. : Religionsdidaktik Grundschule. Handbuch für die Praxis des evangelischen und katholischen Religionsunterrichts. Überarbeitete Neuauflage, München 2014

Fragen und antworten. Suchen und finden. Religion 1, Patrik A. J. Heykman, Martin Jäggle, Luise Kurz, Michael Langer, Martin Rothgangel, St. Pölten 2015

Fragen und antworten. Suchen und finden. Religion 2. Patrik A. J. Heykman, Martin Jäggle, Luise Kurz, Michael Langer, Martin Rothgangel, St. Pölten 2016

Jäggle, Martin/Dirnbeck, Josef u.a.: Du traust mir was zu. Religion 4 (1997)

Religion entdecken und bedenken, Religion 1, Roswitha Pendl-Todorovic, Hans Neuhold, Heinz Finster, Kurt Zisler, Wien 2015

Religion entdecken und bedenken, Religion 2, Roswitha Pendl-Todorovic, Hans Neuhold, Heinz Finster, Kurt Zisler Wien 2016

Diestler, Heribert/Neuhold, Hans u.a.: Miteinander unsere Welt gestalten. Rb. 4(1997)

Oberthür, Rainer (1995): Kinder und die großen Fragen. München

Oberthür, Rainer (1998): Kinder fragen nach Leid und Gott. München

Oberthür, Rainer (2002): Die Seele ist eine Sonne. München

Oberthür, Rainer (2009): Das Buch der Symbole. Auf Entdeckungsreise durch die Welt der Religion. München

Adam, Gottfried/Lachmann Rainer (1992): Methodisches Kompendium für den RU 1

Adam ,Gottfried/Lachmann Rainer (2002): Methodisches Kompendium für den RU 2

Grethlein, Christian (2000): Methodischer Grundkurs f. d. Religionsunterricht. Leipzig

Wendel, Franz/Niehl, Arthur Thömmes (1998): 212 Methoden für den Religionsunterricht. München

Rendle, Ludwig (2007): Ganzheitliche Methoden im Religionsunterricht. München

**Art der Leistungskontrolle:**

Fachbezogenes Praktikum Pflichtschulen:

Kriteriengeleitete Beobachtungsprotokolle über die Hospitationen; schriftliche Vorbereitungen mit didaktischer Analyse und Reflexion; Abschlussbericht

**Anrechenbar für:**

für 193 055 RK 14, 033 195 (17W) BRP 11krp, 033 195 (17W) BRP 11ktb, 033 195 (17W) BRP 12rwb, auslaufende Studienpläne, Pflichtfach für für 033 195 (15W) BAM 03, 033 195 SP Kath. RP BAM 03, 033 195 SP PdR BAM 03 Praktika, für 011 (11W) LV zu Wahlmodul (freies) Wahlfach für 020 (02W)

**Viera Pirker**

---

010102 WE	<b>Lernwerkstatt A (Spezielle Fachdidaktik IV)</b>
Prüf.imm: ja	1 ECTS, 1 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch, Blocklehrveranstaltung

**Termine:**

Jeweils Mittwoch

11.10. (15.00-16.30 Uhr), 22.11., 06.12., 10.01. (15.00-18.00 Uhr)

Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG

**Ziele:**

Diese Lehrveranstaltung hat zum Ziel, dass Studierende fachdidaktische Problemstellungen des Religionsunterrichts individuell sowie teamorientiert reflektieren und bearbeiten. Die Lehrveranstaltung bietet die Möglichkeit, die eigene schulpraktische und fachdidaktische Ausbildung rückblickend zu fokussieren, zu erweitern und den Ertrag für den Einstieg in die Schulpraxis zu sichern. Daher eignet sich die Belegung vorrangig am Ende des Studiums. In einer ersten Sitzung werden die Themen identifiziert, die sich aus den Erfahrungen und Bedürfnissen der Studierenden entwickeln. Ziel ist es, die Wahrnehmungs- und Reflexionsfähigkeit für fachdidaktische Fragestellungen und didaktische Entscheidungen (weiter) zu

entwickeln. Themen, Erfahrungen und Erkenntnisse werden durch die Studierenden präsentiert und reflektiert sowie in einem Essay gebündelt.

**Methoden:**

Teamarbeit, angeleitete Beobachtungen und Reflexionen, Präsentation

**Literatur:**

Burrichter, Rita / Grümme, Bernhard / Mendl, Hans u.a.: Professionell Religion unterrichten. Ein Arbeitsbuch, Stuttgart 2012.  
Englert, Rudolf: Religion gibt zu denken. Eine Religionsdidaktik in 19 Lehrstücken, München 2013.  
Englert, Rudolf / Hennecke, Elisabeth / Kämmerling, Markus: Innenansichten des Religionsunterrichts. Fallbeispiele – Analysen – Konsequenzen, München 2014.  
Fischer, Dietlind/Elsenbast, Volker/Schöll, Albrecht: Religionsunterricht erforschen. Beiträge zur empirischen Erkundung von religionsunterrichtlicher Praxis, Münster 2003.

Weitere Literatur wird abgestimmt auf die gewählten fachdidaktischen Fragen zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

**Art der Leistungskontrolle:**

Aktive Vorbereitung und Mitarbeit in der Lehrveranstaltung (30%); Vertiefung einer eigenen Fragestellung (30%); schriftliche Auswertung des Lernprozesses (40%).

**Anrechenbar für:**

gemeinsam mit Lernwerkstatt B als Spezielle Fachdidaktik I für 418 UF RK 12, gemeinsam mit Lernwerkstatt B als Spezielle Fachdidaktik II für 196 055 MA UF RK 03, auslaufende Studienpläne: gemeinsam mit Lernwerkstatt B als Fachdidaktik I für 033 195 (15W) BA RP BAM 03, gemeinsam mit Lernwerkstatt B als Spezielle Fachdidaktik II für 066 796 (15W) MRP 8a ,Pflichtfach für 020

**Andrea Lehner-Hartmann**

---

360013 SE	<b>Hochschuldidaktik</b>
Prüf.imm: ja	4 ECTS, 2 SemStd, Unterrichtssprache: Deutsch

**Termine:**

Jeweils Montag  
09.10.2017 (13.15-14.45 Uhr) und 06.11., 13.11. (15.00-18.15 Uhr)  
Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG  
  
08.01.2018 (15.00-18.15 Uhr)  
Ort: Seminarraum 1 (Kath) Schenkenstraße EG  
  
15.01.2018 (15.00-18.15 Uhr)  
Ort: Seminarraum 3 (Kath) Schenkenstraße EG  
  
22.01.2018 und 29.01.2018 (15.00-18.15 Uhr)  
Ort: Seminarraum 5 (Kath) Schenkenstraße 1.OG

**Inhalt:**

Lehren im Kontext von Hochschulen und Universitäten gerät in den letzten Jahren vermehrt in den Fokus der Aufmerksamkeit. Dabei lässt sich ein Wandel von einer rein inhaltsorientierten Vermittlung hin zu adressatInnenbezogenen Formen des Lehrens beobachten. Eng damit verbunden sind die Fragen, wie Inhalte von den Studierenden bestmöglich angeeignet werden können, welche Reflexions- und Ausdrucksformen sowohl den jeweiligen Disziplinen und Themen als auch den Studierenden als angemessen erscheinen und eine vertiefte Auseinandersetzung ermöglichen, welche Konsequenzen dies für die Planung und Durchführung von Lehreinheiten hat. Zu Beginn dieses Seminars sollen die Studierenden in einem Workshop einen ersten Einblick in den aktuellen Erkenntnisstand zu

Hochschuldidaktik erhalten. Leitende Fragen sind: Welche Konzepte von Wissen gehen mit welchen Arten von Lernen einher? Was charakterisiert wissenschaftliches Schreiben als Erkenntnisprozess? Welche Hilfestellungen erweisen sich als sinnvoll?

In den fortlaufenden Einheiten werden vor dem Hintergrund dieser Erkenntnisse von den Studierenden Lehreinheiten zu einem Thema aus ihrem Dissertationsprojekt geplant, durchgeführt und literaturbasiert – auch im Rahmen einer Seminararbeit -reflektiert.

**Arbeitsweise:**

Workshop, Präsentationen, Auswertung der Erfahrungen und Erkenntnisse anhand der im Seminar erarbeiteten Kriterien zu Hochschuldidaktik im Rahmen einer Seminararbeit

**Literatur:**

Scheidler, Monika/Reis, Oliver (Hg.): Vom Lehren zum Lernen. Didaktische Wende in der Theologie?, Wien 2008

Wildt, Johannes (Hg.): Professionalisierung der Hochschuldidaktik. Ein Beitrag zur Personalentwicklung an Hochschulen, Bielefeld 2003

Weitere Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

**Anrechenbar für:**

LV für Doktorat 780 Modul Hochschuldidaktik, LV für PhD-Studium